

**Bekanntmachung
des Sächsischen Staatsministeriums des Innern
über die Anpassung der Aufwandsentschädigungen nach § 155a Absatz 2
des Sächsischen Beamtengesetzes**

Vom 28. Januar 2019

Die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Bürgermeister nach § 155a Absatz 2 Satz 1 des [Sächsischen Beamtengesetzes](#) vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 971), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 714) geändert worden ist, werden auf der Grundlage von § 155a Absatz 2 Satz 2 des [Sächsischen Beamtengesetzes](#) angepasst und betragen ab 1. April 2019 monatlich in Gemeinden

1. bis zu 500 Einwohnern 1 070 Euro,
2. über 500 bis zu 1 000 Einwohnern 2 140 Euro,
3. über 1 000 bis zu 2 000 Einwohnern 2 293 Euro,
4. über 2 000 bis zu 3 000 Einwohnern 2 446 Euro,
5. über 3 000 bis zu 4 000 Einwohner 2 598 Euro und
6. über 4 000 Einwohnern 2 751 Euro.

Die Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Ortsvorsteher nach § 155a Absatz 3 Satz 1 des [Sächsischen Beamtengesetzes](#) erhöhen sich unter Bezugnahme auf die für die ehrenamtlichen Bürgermeister angepassten und in Satz 1 dieser Bekanntmachung genannten Beträge entsprechend.

Dresden, den 28. Januar 2019

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Dr. Saskia Tietje
Referatsleiterin